

Was tun, wenn das Trinkwasser knapp wird?

WETZIKON Der Mensch kann drei Minuten ohne Luft, drei Tage ohne Trinkwasser und drei Wochen ohne Essen überleben. Wasser ist unser wichtigstes (Über-)Lebensmittel. Eine von den Stadtwerken Wetzikon in Auftrag gegebene Studie zum Thema «Trinkwasserversorgung in Notlagen» erteilt der Wasserversorgung der Stadt eine gute Note und zeigt mögliche Szenarien und deren Bewältigung auf.

Man stelle sich folgendes Szenario vor. Auf der Tösstalstrasse im Bereich Chämptnerwald-Quellen verunfallt ein Tankfahrzeug mit Brennstoff beladen. Tausende Liter laufen aus und versickern im Boden. Die Wahrscheinlichkeit ist gross, dass die Flüssigkeit über kurz oder lang einen Teil des Trinkwassers in Wetzikon verseucht. Hunderte oder sogar Tausende von Wetzikerinnen und Wetzikern haben plötzlich über Tage kein geniessbares Trinkwasser mehr zur Verfügung. Und ist dann noch ein Landwirtschaftsbetrieb mit Grossvieh betroffen, spitzt sich die Lage sehr schnell zu.

Pumpen fallen aus

Genauso betroffen ist die Trinkwasserversorgung, sollte einmal über Tage ein Stromausfall die Region lahmlegen. Keine Pumpen laufen mehr, und auch die Wasserentkeimungsanlage fällt aus, weil auch diese nur mit Elektrizität betrieben werden kann. Oder



eine längere Trockenperiode lässt die Quellen versiegen, oder die Gruppenwasserversorgung mit Seewasser fällt aus. In solchen Fällen muss jeder Handgriff der Spezialisten der Stadtwerke Wetzikon sitzen. Eine Konzeptstudie mit Planungsgrundlagen und Massnahmen zum Thema «Trinkwasserversorgung in Notlagen» liefert die entsprechenden Grundlagen. Die Studie geht von drei Betriebszuständen aus: Normale Netzversor-

gung, eingeschränkte Netzversorgung und unterbrochene Netzversorgung.

Wichtig zu wissen: Bis die Notversorgung einsetzt, stützt sich die Versorgung in den ersten Tagen nach einer möglichen Katastrophe auf die Selbstvorsorge der Bevölkerung ab. So wird empfohlen, einen Wasser- und

Getränkevorrat für bis zu drei Tage anzulegen. Pro Person werden 12 Liter Mineralwasser, 6 Liter Obst- und Gemüsesaft sowie 1 Liter Zitronensaftkonzentrat empfohlen.

«Die Wasserversorgung Wetzikon verfügt über einen guten Ausbaustandard.»

Aus der Studie

Bis diese Vorräte aufgebraucht sind, leitet die Wasserversorgung den Aufbau einer Notversorgung ein. An gut 30 Stellen auf dem Versorgungsgebiet der Stadtwerke wird frisches Wasser aus Feuerwehrfahrzeugen, Becken usw. an die Bevölkerung abgegeben. Grundsätzlich muss die Bevölkerung das Wasser an diesen Abgabestellen selber holen. Ab dem vierten Tag ist sichergestellt, dass 4 Liter pro Person und Tag und 60 Liter pro Grossvieh und Tag zur Verfügung stehen. Ab dem sechsten Tag stehen pro Person und Tag 15 Liter, im Spital und Pflegeheim 100 Liter pro Person und Tag sowie weiterhin 60 Liter pro Grossvieh und Tag zur Verfügung.

Hilfe von Nachbargemeinden

Ein weiterer Kernpunkt der Trinkwasserversorgung in Notlagen ist die Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden in der Region, welche mit Not- und Aushilfeliieferungen, sofern möglich, die Engpässe überbrücken helfen. Zusammenfassend erteilt die Studie der Wasserversorgung der Stadt eine gute Note: «Die Wasserversorgung Wetzikon verfügt über einen guten Ausbaustand mit generell gut unterhaltenen Anlagen.» Jetzt gilt es, das Notfallkonzept mit seinen Massnahmen in die bestehenden Strukturen einzugliedern. Die Stadt ist gerüstet für Katastrophen bei der Trinkwasserversorgung, für Fälle, die hoffentlich nie eintreten.

SOMMER-AKTION Teppichreinigung

[www.fliingenderteppich.ch](http://www.fliiegenderteppich.ch)

Die Nr. 1 am oberen Zürichsee

SHIRIN  **Galerie**
schöner wohnen



Zu unserem 35-jährigen Jubiläum

GUTSCHEIN

Wert von Fr. 350.–

Gültig bis 7.9.2013

Für den Kauf oder Reinigung von Orientteppichen, nicht kumulierbar mit anderen Gutscheinen oder Aktionen

100% 

Gratis Abhol- und Lieferservice

Churerstrasse 158 / 8808 Pfäffikon SZ / Tel. 055 420 49 10

Verkauf - Eintauch - Reinigungen - Restaurationen